

Study fact sheet für ID: (Name, Jahr (ggf. a,b,c))	Bollinger, 2012
1. Vollständige Referenz:	Bollinger S, Kreuter MW (2012): Real-time moment-to-moment emotional responses to narrative and informational breast cancer videos in African American women. Health Education Research 27 (3): 537-543.
2. Autorenkontakt	S. Bollinger. E-mail: sbollinger@wustl.edu
3. Registrierung (ja/ nein; ggf. Nummer)	Nein
4. Fragestellung	Vergleich der emotionalen Reaktionen auf verschiedene Videoformate (Narrative vs. Sachinformation) zum Thema Brustkrebs. Welchen Einfluss haben die emotionalen Reaktionen auf die Erinnerung an wichtige Inhalte?
5. Studiendesign	RCT
6. Teilnehmer	
Anzahl n (randomisiert)	59
Drop outs	Keine Angaben
Einschlusskriterien	Afroamerikanische Frauen, 40 Jahre und älter
Ausschlusskriterien	Diagnostizierter Brustkrebs
Alter (Spanne/ Durchschnitt)	40-82 Jahre/ 62 Jahre
Geschlecht (ggf. Verteilung)	weiblich
Gruppe (Studenten, Patienten etc.)	Afroamerikanerinnen
Bildungsstand	Mehrheit hat einen Highschool-Abschluss und war zumindest eine Zeitlang auf dem Kolleg.
Land	USA
7. Intervention	
Format (Flyer, Video etc.)	Video
Umfang	22 Minuten
Dauer der Intervention	einmaliges Anschauen (bis auf Ausschnitte)
Beschreibung	Narrative: Die Videos enthalten 11 Schlüsselinformationen zu Brustkrebsrisiko, Gesprächen über Brustkrebs und Mammographie. Sie wurden in vorherigen Studien evaluiert (Kreuter, 2010). Überlebende mit Brustkrebs wurden interviewt. Aus Zusammenschnitten dieser Narrative wurde das Video zusammengestellt, insgesamt von 29 verschiedenen Personen.
8. Kontrollintervention	
Format	Video
Umfang	22 Minuten

Dauer der Intervention	einmaliges Anschauen (bis auf Ausschnitte)
Beschreibung	Sachinformation: Video enthält die gleichen Informationen. Die Narrative wurden transkribiert und umformuliert. Eine afroamerikanische Erzählerin präsentiert die Informationen, ergänzt von visuellen Elementen und Hintergrundmusik.
9. Endpunkte (alle <i>outcomes</i> nennen und Instrumente zur Erhebung beschreiben, einschließlich der Skalen)	
<ul style="list-style-type: none"> • Emotionale Reaktionen <ul style="list-style-type: none"> ○ Fragebogen zu den generellen Reaktionen auf das Video. ○ Messung der emotionalen Reaktion während des Videos durch einen <i>Perception Analyzer</i>® (MSInteraktiv). Im Anschluss erneutes Anschauen der 5 emotionalsten Sequenzen und Spezifizierung der Emotionen durch Auswahl aus einer Liste mit 20 Möglichkeiten. • Informationswiedergabe (<i>recall</i>) Offene Frage, welches gefühlt die wichtigsten Inhalte der Information sind (Nennungen der Schlüsselinformationen werden gewertet) und nach der stärksten Erinnerung (ja/ nein -Wertung, ob die Frauen bzw. Erzählerin genannt werden). 	
10. Studienverlauf	
Studiendauer	Keine Angaben
Erhebungszeitpunkte	- <i>Baseline</i> - Erhebung in 3 Teilen direkt nach der Intervention (Fragebogen, Spezifizierung der emotionalen Reaktionen zu 5 Ausschnitten, Wissenswiedergabe)
Beschreibung	Rekrutierung durch Freiwillige und Mund-zu-Mund Propaganda. Zufällige Verteilung zu den Gruppen. Teilnehmerinnen erhalten am Ende eine Aufwandsentschädigung.
11. Ergebnisse (für jeden Endpunkt, einschließlich Fallzahlen etc.)	
<ul style="list-style-type: none"> • Emotionale Reaktionen <ul style="list-style-type: none"> ○ Anteil der emotionalen <i>Peaks</i>, die während der Präsentation von Schlüsselinformationen des Videos auftreten (in Prozent) Kontrolle 75% vs. Narrativ 63%; $p < 0.05$ ○ Art der emotionalen Erfahrung Wahrscheinlichkeit sich aufmerksam, inspiriert oder stolz zu fühlen, ist in der Interventionsgruppe signifikant höher ($p < 0.05$, sonst keine Werte angegeben). Wahrscheinlichkeit sich aufgeregt zu fühlen, ist in der Kontrollgruppe größer. Andere Emotionen unterscheiden sich nicht. • Informationswiedergabe (<i>recall</i>) <ul style="list-style-type: none"> ○ Wiedergabe der wichtigsten Inhalte (Anteil der Teilnehmerinnen in Prozent) Wenigstens ein Schlüsselinhalt wird genannt: Kontrolle 83% vs. Narrativ 96% Mammographie wird genannt: Kontrolle 77% vs. Narrativ 83% Brustkrebsrisiko wird genannt: Kontrolle 27% vs. Narrativ 24% Gespräche über Brustkrebs: Kontrolle 31% vs. Narrativ 23% 	

<p>○ Frauen bzw. Erzählerin rufen stärkste Erinnerung hervor (in Prozent) Kontrolle 29% vs. Narrativ 59%</p>
<p>Narrative n=29, Kontrolle n=30</p>
<p>12. Bemerkungen/ Ergänzungen</p>
<p>13. Fehlende Informationen</p>
<p>14. Referenzen</p>
<p>Kreuter MW, Holmes K, Alcaraz K et al. Comparing narrative and informational videos to increase mammography. Patient Educ Couns 2010; 81: S6–14.</p> <p>MSInteractive Perception Analyzer System. MSInteractive and the Perception Analyzer. Available at: http://www.cinfo.com/pa/ 2008. Accessed: January 2009.</p>

Grau markierte Textstellen betreffen den für die aktuelle Fragestellung relevanten Endpunkt.

15. Risk of Bias (EPOC) ¹	Erläuterungen
15.1. Was the allocation sequence adequately generated? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.2. Was the allocation adequately concealed? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.3. Were baseline outcome measurements similar? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.4. Were baseline characteristics similar? <input type="checkbox"/> yes <input checked="" type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	S. 540
15.5. Were incomplete outcome data adequately addressed? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.6. Was knowledge of the allocated interventions adequately prevented during the study? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.7. Was the study adequately protected against contamination? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.8. Was the study free from selective outcome reporting? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.9. Was the study free from other risks of bias? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	Selection bias, convenience sample
15.10. Bemerkungen (z.B. zum Einschluss)	
Einschluss	

¹ Cochrane Effective Practice and Organisation of Care Group. Risk of bias. <http://epoc.cochrane.org/epoc-resources-review-authors> (Zugriff am 1.4.2011).